

## Ansprechpartner Ambulanz

Heidrun Peschel  
Telefon: 0621 / 1703 - 4804

## Anmeldung zur Erstvorstellung, inklusive Spezialsprechstunden

Dienstag, Mittwoch und Freitag  
jeweils 11.00 - 12.00 Uhr  
Telefon: 0621 / 1703 - 4816



## Wie Sie uns finden

Zentralinstitut  
für Seelische Gesundheit  
Mannheim

J5, 68159 Mannheim  
Telefon: 0621 / 1703 - 0  
E-Mail: info@zi-mannheim.de  
Internet: www.zi-mannheim.de



Parkmöglichkeiten



Tiefgarage K1  
Tiefgarage Marktplatz  
Tiefgarage H6

Öffentliche Verkehrsmittel

Straßenbahnlinien: 1, 3, 4, 5, 7  
Haltestellen: Marktplatz,  
Abendakademie



## Kontakt

### Zentralinstitut für Seelische Gesundheit Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters

Ärztlicher Direktor:  
Prof. Dr. Dr. Tobias Banaschewski

Sekretariat: Telefon 0621 / 1703 - 4502  
Beate Rothacker  
E-Mail: beate.rothacker@zi-mannheim.de

Ltd. Oberärztin:  
Dr. Luise Poustka

Sekretariat: Telefon 0621 / 1703 - 4522  
Monika Pisterer  
E-Mail: monika.pisterer@zi-mannheim.de

Petra Cascone  
E-Mail: petra.cascone@zi-mannheim.de

[www.zi-mannheim.de](http://www.zi-mannheim.de)

Stand: 09/2010



Klinik für Psychiatrie und  
Psychotherapie des Kindes-  
und Jugendalters

## Das Therapieangebot

Unsere Klinik bietet für das definierte Einzugsgebiet die ambulante und stationäre Behandlung für das gesamte Spektrum kinder- und jugendpsychiatrischer und -psychosomatischer Störungsbilder.

### Hierzu gehören:

- ▶ Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörungen (ADHS)
- ▶ Autismus-Spektrum-Störungen
- ▶ Störungen des Sozialverhaltens
- ▶ Schizophrenien / Psychosen
- ▶ Depressionen / Manien / Bipolare Störungen
- ▶ Angst- und Zwangsstörungen
- ▶ Schulverweigerung / Schulangst
- ▶ Essstörungen
- ▶ Mutismus
- ▶ Störungen der Impulskontrolle



## Stationäre Behandlung

Die Anmeldung zur stationären Aufnahme erfolgt in der Regel durch den Facharzt. Die Klinik verfügt über vier Stationen mit insgesamt 53 Betten.

- ▶ zwei offene Stationen mit Schwerpunkt: Vor-, Grundschulkindern und Jugendliche (bis 15 Jahre)
- ▶ eine Psychotherapiestation für Jugendliche
- ▶ eine geschützte Jugendstation auch zur Behandlung Jugendlicher, die akut eigen- oder fremdgefährdend sind

Für einen fließenden Übergang von einer stationären in eine ambulante Behandlung kann im Bedarfsfall eine kurze teilstationäre Behandlung angeboten werden.

## Schule für Kranke

Die schulische Förderung kranker Kinder und Jugendlicher erfolgt bei stationärer Behandlung durch die Schule für Kranke. Die Weiterführung des Unterrichtes ist insbesondere wichtig für Schüler

- ▶ mit schulbedingten Störungen (z.B.: Schulangst)
- ▶ mit krankheitsbedingten Defiziten
- ▶ mit schulrelevanten Störungen wie Teilleistungsschwächen oder Intelligenzminderungen



## Die Ambulanz

In den kinder- und jugendpsychiatrischen Ambulanzen der Klinik können junge Patienten mit Störungen aus dem gesamten Spektrum der Kinder- und Jugendpsychiatrie zur Diagnostik vorgestellt und behandelt werden; ehemals stationäre Patienten werden ambulant nachbetreut. Unser Schwerpunkt liegt bei besonders schweren und komplexen Störungsbildern. Wir bieten folgende Spezialsprechstunden an:

- ▶ Autismus-Spektrum-Störungen
- ▶ Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörungen (ADHS)
- ▶ Tic- und Zwangsstörungen
- ▶ Früherkennung von Psychosen

### Ambulante Gruppen:

- ▶ Gruppe für PatientInnen mit Essstörungen
- ▶ Gruppe für PatientInnen in verschiedenen Altersstufen mit Autismus-Spektrum-Störungen
- ▶ Soziales Kompetenztraining (Erlernen und Einüben sozialer Fertigkeiten)
- ▶ Gruppelernenstraining für Eltern von Kindern mit ADHS und Störungen des Sozialverhaltens
- ▶ Marburger Konzentrationstraining (MKT)
- ▶ Dialektisch-Behaviourale Therapie für Jugendliche mit selbstverletzenden Verhaltensweisen (DBT-A)
- ▶ Psychoedukationsgruppen für Eltern von Kindern mit Essstörung
- ▶ Patientenclub – Der Club betreut psychiatrisch schwer erkrankte Jugendliche nach stationärer Behandlung. Bei drohenden Rückfällen oder neuen Problemen kann rasch Unterstützung gegeben werden.